

Bemerkungen Churchills als eine unberechtigte Einmischung in die inneren Angelegenheiten des Dominiums. Sie bestritten die Richtigkeit der Behauptungen und Schlussfolgerungen Churchills und sahen in ihrer hitzigen Kritik der Einmischung fort.

Kleine politische Nachrichten.

Paris, 13. März. In einer Versammlung, in welcher der Journalist Dingen über Herz und Geist der Elsaß-Lothringer sprach, hielt der frühere Kolonialminister und Vizepräsident der Kammer Lehmann eine Ansprache, in der er die Pariser zu einem möglichst zahlreichen Besuche Elsaß-Lothringens aufforderte.

Heer und Marine.

Sind Flugzeugerkundigungen Spionage?

In der „Düsseld. Ztg.“ lesen wir: Der Tod des in bulgarischen Diensten stehenden russischen Fliegers Nicolas, der bei einem Erkundungsfluge über Adrianopel in türkische Hände gefallen ist und als Spion erschossen wurde, ist in der Presse leider nicht weiter erörtert worden. Bei der ausgedehnten Verwendung der Flugzeuge in künftigen Kriegen drängt sich die Frage auf, ob nicht rechtzeitig eine internationale Vereinbarung über die Behandlung von gefangenen Aviatikern herbeizuführen wäre. Es besteht doch ein weiterer Unterschied zwischen einem Aviatiker, der

sich unter Benutzung einer irreführenden Verkleidung in feindliches Gebiet begibt, und einem mit den äußeren Anzeichen seiner Armeezugehörigkeit ausgerüsteten Flieger. Den ersteren erwartet bei seiner Festnahme die gerechte Strafe des Spions. Anders aber verhält es sich bei einem offenen Feind. Hier fehlt völlig der hinterlistige Gedanke. Es würde in künftigen Kriegen doch geteilte Gefühle und Meinungen hervorrufen, wenn jeden Aviatiker das gleiche Schicksal erwarten würde. Gar nicht zu verstehen ist das Schweigen der Großmächte gegenüber dem barbarischen Vorgehen der Türken, und noch härter beleuchtet eine russische Bitte an die Türken die gegenwärtige Auffassung von den im Kriegsdienst stehenden Aviatikern, einen gefangenen Flieger nicht als Spion, sondern als Kriegsgefangenen zu behandeln. Anstatt zu bitten, hätte man kategorisch fordern sollen. Die Insaßen von Flugzeugen sind schließlich für den Gegner Feinde, wie alle andern auch. Aber es ist ein heilloser Unrecht, sie bei ihrer Gefangennahme ohne weiteres zu fälligen. Daraus würde sich eine eigenartige Perspektive für die Befahrung der Flugzeuge ergeben, deren Folgen von nicht zu unterschätzender Bedeutung sein würden.

Arbeiterbewegung.

Berlin, 13. März. Die zwischen den Vertragsparteien des deutschen Baugewerbes geführten Vertragsverhandlungen

haben gestern ihren vorläufigen Abschluss dadurch gefunden, daß die drei Unparteiischen das von ihnen ausgearbeitete Vertragsmuster den Parteien zur Genehmigung unterbreiteten. Dies Muster führt über die grundsätzlichen Streitfragen nach Art eines Schiedspruches eine Entscheidung herbei, überläßt aber die Festlegung der Löhne den örtlichen Verhandlungen. Die Vertreter der Arbeiter erklärten sich bereit, auf der Grundlage des Musteres die örtlichen und Bezirksverhandlungen zu führen. Die Arbeitgeber erklärten, sie bedürften erst der Zustimmung ihres Gesamtvorstandes, würden diesem aber das Vertragsmuster empfehlen. Wenn die Arbeitgeber zustimmen, so sollen die örtlichen und Bezirksverhandlungen am 19. April beendet sein. Bis dahin läuft der alte Vertrag stillschweigend weiter.

London, 12. März. Die Bäckermeister und die Angestellten haben heute dem vom Handelsamte zur Abwendung des angebrochten Ausstandes vorbereiteten Vergleich zugestimmt. Dieser wird morgen von den Vertretern beider Parteien unterzeichnet werden.

604

**Dr. Allendorffs
Wildunger Tee**

von vorzüglicher Wirkung bei Erkrankung der Blase, Nieren, Darmwege, sowie bei Stoffwechselferkrankungen, wie Zuckerkrankheit, Gicht, hergestellt nach einem besonderen Anschließungsverfahren (P. K. P.) mit natürlichem Mineralwasser; von ersten medizinischen Autoritäten verordnet. Man verlange Prospekte! Generaldepot **Mohren-Apothek**, Dresden, Pirn. Platz.

AM 14. MÄRZ
eröffne ich ein
HAUS FÜR KINDERBEKLEIDUNG
besseren Stils

Selbstfabrikation in Verbindung mit den besten Erzeugnissen des Inlandes, sachkundige Bedienung, und die geschmackvolle Einrichtung meiner Geschäftsräume lassen mich hoffen, Sie auch zu meiner Kundschaft zählen zu dürfen

ICH FÜHRE

*Baby-Ausstattungen
Kinderwagen-
Baby-Artikel*

*Kinder-Kleidung
Kinder-Wäsche
Kinder-Tücher*

CLARA FOERSTER
DRESDEN-A

Ringstrasse 15
[Minister Hotel]

Am Eröffnungstage zwanglose Besichtigung erbeten - Verkauf findet an diesem Tage nicht statt

Die komplette Inneneinrichtung geliefert durch

Emil Heinicke Akt.-Ges. Dresden-A.

1787

Am 14. d. M. gelangen

M. 10 000 000.— 4% Pfandbriefe Reihe X der Grundrenten- und Hypotheken-Anstalt der Stadt Dresden

— unkündbar und unverlosbar bis 1923 —

eingeteilt in Abschnitte zu Mark 5000.—, Mark 2000.—, Mark 1000.—, Mark 500.— und Mark 100.—

— Zinstermine Mai-November —

zum Kurse von 98,25 % und

M. 5 000 000.— 4% verlosbare Rentenbriefe Reihe III der gleichen Anstalt

eingeteilt in Abschnitte zu Mark 5000.—, Mark 2000.—, Mark 1000.—, Mark 500.— und Mark 100

— Zinstermine April-Oktober —

zum Kurse von 97,90 % an hiesiger Börse zur Einführung.

Wir haben von diesen mündelsicheren Werten einen Betrag übernommen und offerieren dieselben, solange der Vorrat reicht, zu den Einführungskursen von

98,25 % für die Pfandbriefe Reihe X
97,90 % - - - Rentenbriefe Reihe III } frei von Provision und Auktage

unter Verrechnung der Stückzinsen und des Schluscheinsteampels.

Dresden, im März 1913.

Sächsische Bank zu Dresden,
Dresdner Bank und deren Depositenklassen,
Deutsche Bank Filiale Dresden und deren Depositenklassen,
Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt Abtheilung Dresden und deren Depositenklassen,
Mitteldeutsche Privat-Bank, Aktiengesellschaft, und deren Depositenklassen,
Gebr. Arnold und deren Depositenklassen,
Philipp Elimeyer und dessen Depositenklassen.

1740

Sarrasani

Telefon 17760 und 17812

Freitag, 7 1/2 Uhr

Gala-Abend.

Sonntag und Sonntag 3 Uhr und 7 1/2 Uhr

2 Vorstellungen 2

Nachmittags wählen Kinder auf allen Plätzen halbe Preise.

Ab Sonntag zum 1. Male

Sarrasani sibirische

Tiger,

die gefährlichste Raubtier-Dressur der Gegenwart.

Vorverkauf: An der Circuskasse
Im Warenhaus H. Herzfeld
In allen Zigarrengeschäften von
L. Wolf.

1746

Schuhmannkette am 1. April ds. J. zu befehlen. Jahresgehalt 900 M. steigend bis 1600 M., außerdem 100 M. Vorfahrtsgeld und 45 M. Wohnungsgeld-Zuschuß, sowie Gebühren für polizeiliche Aufsichtsführung. Bewerber erhalten 145 M. mehr. Geeignete Bewerber, möglichst gebildete Unteroffiziere, Größe mindestens 1,70 m, wollen selbstgeschriebene Gesuche umgehend hier einreichen.

Dippoldiswalde, am 12. März 1913.

Der Stadtrat.

IV. Nachtrag zur abgeänderten Ordnung der Sparkasse für Göppersdorf und Umgegend in Wiederan vom 16. März 1903.

§ 3 erhält künftig folgende Fassung:

§ 3. Bekanntmachung in Sparkassenangelegenheiten.

Alle öffentlichen Bekanntmachungen in Angelegenheiten der Sparkasse erfolgen, außer durch Anschlag in den Verbandsgemeinden gemäß dem Gesetze vom 15. April 1884, durch Veröffentlichungen im Amtsblatte der königlichen Amtsgerichte Wittweida und Rochlitz, in den in den §§ 13, 15, 18, 19, 24, 25 gebachten Fällen außerdem im Dresdner Journal.

II.

Der durch den II. Nachtrag vom 13. Dezember 1909 abgeänderte § 13 erhält künftig folgende Fassung:

§ 13. Verzinsung der Einlagen.

Die Einlagen werden mit 3½ vom Hundert, das heißt 3½ Pfennig für jede Mark jährlich verzinst.

Die Verzinsung beginnt mit dem Tage nach der Einzahlung und endet mit dem Tage vor der Rückzahlung auf.

Bei Berechnung der Zinsen werden Pfennig-Bruchteile nicht angerechnet, Teile einer Mark bleiben unverzinst. Das Jahr wird zu 360 Tagen, jeder Monat zu 30 Tagen angenommen.

Die Zinsen werden am Schlusse des Jahres berechnet. Die am Jahreschlusse festgestellten Zinsen werden auch ohne besonderen Antrag des Sparers dem Kapital zugeschrieben und von dem Beginn des neuen Jahres an mit verzinst.

Hat durch Aufschreibung der Zinsen die Einlage des Buches den zulässigen Höchstbetrag erreicht, so ist wieder eine weitere Einzahlung noch ein fernerer Zuschlag der Zinsen zum Kapital angängig.

Eine Veränderung des Zinsfußes ist nur mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde zulässig. Eine Herabsetzung ist durch Anschlag in den Verbandsgemeinden gemäß dem Gesetze vom 15. April 1884, sowie zweimal im Rochlitzer und Wittweidaer Amtsblatte und im Dresdner Journal bekannt zu machen und kann erst nach Ablauf von 3 Monaten, vom Tage der erstmaligen Bekanntmachung an gerechnet, eintreten.

Einlagen, welche innerhalb dreier voller Monate, vom Tage der Einzahlung an gerechnet, wieder zurückgenommen werden, sind nicht zu verzinsen.

III.

§ 14 erhält künftig folgende Fassung:

§ 14. Höchstbetrag eines Kontos.

Der Höchstbetrag sowohl der Einzelleinlage als auch des Guthabens eines Einlegers darf 5000 M. und, soweit es sich um Einlagen handelt, die von milden Stiftungen, von Vereinen oder Anstalten zur Wohltätigkeit oder zu gemeinnützigen Zwecken, von Krankenkassen und von vormundschaftlichen Verwaltungen herühren, 10 000 M. nicht übersteigen.

Der Sparkasse bleibt es unbenommen, nach der jeweiligen Lage der Verhältnisse durch öffentliche Bekanntmachung die erwähnten Höchstbeträge vorübergehend herabzusetzen, wovon aber die bereits bestehenden Einlagen nicht betroffen werden.

IV.

Dieser Nachtrag tritt am 1. Januar 1913 in Kraft.

Mit dem gleichen Zeitpunkte verlieren die bisherigen Bestimmungen der §§ 3, 13 und 14 ihre Gültigkeit.

Göppersdorf, Schoppetshain, Seebeln, Fischheim, Bernsdorf, Stendten, Zöllnig, Wiederan und Zerbisshen, am 19. November 1912.

Die Verbandsversammlung.

(L. S.)

gez. Schlegel, Direktor.

Auf Grund ministerieller Ermächtigung

genehmigt.

Leipzig, am 27. Februar 1913.

Königliche Kreishauptmannschaft.

(L. S.)

gez. Dr. Weyer.

III 87 a.

1745

Dem Soldatenheim zu Dresden hat der jüngst heimgegangene

Herr Kommerzienrat Hegemeister

in seinem letzten Willen

10 000 Mark

ausgesetzt.

Freudig arbeitete der hochherzige Mann einst am Bau des Heims mit. Auch als es fertig war und er sich bald darauf von mancherlei Vereinstätigkeit zurückziehen mußte, bewachte er ihm die Treue. Nun hat er sich für dessen Geschichte noch über das Grab hinaus in besonderer Weise seines Namens Gedächtnis gestiftet, das ihm dankbar gefichert bleiben soll.

Der Vorstand des Vereins Soldatenheim zu Dresden.

Dr. Friedrich.

1750

**Herren mit höherer Schulbildung
Jg. Mädchen zwischen 14 u. 17 Jahren**

erhalten ab 1. April in **Sonderkursen kaufmännische Vorbildung.**

Kadow's Handeltshule, Altmarkt 15, Albertplatz 10. Prospekt frei.

Englisch und Französisch nach Kochmann von Engländern und Franzosen.

1747



Gebrüder Eberstein

Kostlieferanten

Dresden-Altmarkt 7

Sehenswerte Ausstellung

von 20 kompletten Küchen

Spezialitäten:

Bogenschränke, Semischränke, Geschirrschränke, Aufwandschische, Sisschränke, Sardinienspanner.

Jagdverpachtung.

Größeres Revier Nähe Dresden sofort zu verpachten. Rehe, Hasen, Fasanen, Wildv. Bahnstation. Jährliche Pachtsumme 6500 M. Off. unter J. V. a. b. Exp. d. Bl. erb.

1755

Herrenwäsche, Oberhemden, Nachhemden etc., auch nach Maß, Kragen, Manschetten.
Margarethe Stephan & E. Brink,
Wäscheverarbeitungs-Geschäft,
Breitestr. 4.

Wasserstände der Elbe und Moldau.

Zubweis Robian Brandts Melnik seitwärts Kusitz Dresden

12. März	+ 6	+ 3	+ 83	+ 50	+ 02	+ 89	- 62
13. "	+ 2	+ 4	+ 72	+ 37	+ 53	+ 81	- 65

Die Verlobung ihrer Tochter **Erna** mit Herrn **Baron Carlo von der Ropp** geben sich die Ehre anzuzeigen.

Dresden, im März 1913

Präsident der Königl. Sächs. Brandversicherungskammer, Geheimer Regierungsrat
Beeger und Frau Anna geb. Büttner.

Meine Verlobung mit Fräulein **Erna Beeger**, Tochter des Präsidenten der Königl. Sächs. Brandversicherungskammer Herrn Geheimen Regierungsrat Beeger und seiner Frau Gemahlin Anna, geb. Büttner beehre ich mich hierdurch anzuzeigen.

Dresden, im März 1913.

Baron Carlo von der Ropp.

1750

Die am 30. September 1913 zurückzahlenden
M. 61 600.— der 3½ % Leipziger Stadtanleihe vom Jahre 1897 Serie II^A (ausgestellt am 19. April 1902)
und **M. 300 000.—** der 4 % Leipziger Stadtanleihe vom Jahre 1908 werden durch Rückkauf getilgt.
Leipzig, am 11. März 1913.
Der Rat der Stadt Leipzig.

1744

Konzertdirektion **F. Ries (F. Plötner).**
Morgen 8 Uhr
Freitag Vereinshaus
Unwiderruflich einziges Konzert
TERESA CARREÑO
Konzertflügel: **C. Bechstein** aus dem Magazin **F. Ries**, Seestraße 21.
Karten: **5,30, 4,20, 3,15, 2,10, 1,60 F. Ries**, Seestraße 21, **Ad. Brauer**, Hauptstraße 2 u. Abendkasse.

1751

Staatl. konz. Militärvorbereitungsanstalt
Direktor **Albert Hepke, Johann Georgen-Allee 23.**
Pension. Prospekt, Sprechzeit 9—12, 3—4. Telefon 10720.
Die Anstalt bereitet mit bestem Erfolge für alle Militäru. Schulprüfungen vor, einschl. Abiturium.

Sächsische Bank zu Dresden.
In Gemäßheit der Statuten unserer Bank bringen wir hiermit zur Kenntnis, daß der mitunterzeichnete bisherige stellvertretende Direktor
Ernst Schmidt
als Direktor (§ 30, Absatz 3 der Statuten) in den Vorstand unserer Bank eingetreten ist.
Dresden, den 12. März 1913.
Direktion der Sächsischen Bank zu Dresden
Gruneberg Schmidt.

Tageskalender Freitag, 14. März.
Königl. Opernhaus.
Geschlossen.
Sonabend: **Generalprobe zum sechsten Symphonie-Konzert (Serie A).** Anfang 8 Uhr.

Königl. Schauspielhaus.
Jahns erstes Stück.
Komödie in drei Akten, einem Vor- und einem Nachspiel von **Bernard Shaw.**
Graf O'Dowda **H. Müller**
Fanny, f. Tochter **A. Becken**
Sabohard **H. Weinmann**
Herr Trotter **D. Eggerth**
Herr Vaughan **H. Opel**
Herr Gunn **S. Lewinsky**
Herr Hannal **M. Dietrich**
Herr Hilbey **D. Fischer**
Frau Hilbey **J. Barbon-Müller**
Hobbs, ihr Sohn **A. Bierth**
Herr Knog **H. Meyer**
Frau Knog **L. Riehl**
Margarete, ihre Tocht. **F. O'Dowda**
Leutnant Duvallet **H. Becker**
Juggins **L. Mehnert**
Dora Delaney **H. Körner**
Anfang 8 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Sonabend: **Maria Magdalene.** Anfang 8 Uhr.

Residenztheater.
Operetten-Abonnements-Vorstellung, 1. Serie:
Die kleine Katie. Operette. Anfang 8 Uhr.
Sonabend: **Soheit tanzt Walzer.** Anfang 8 Uhr.

Centraltheater.
Der liebe Augustin. Operette. Anfang 8 Uhr.
Sonabend: **Dieselbe** Vorstellung.
Viktoria-Salon. Variété-Vorstellung. Anfang 8 Uhr.

Der Wurmmittel Gegen **Würmer**
ohne schmerzhaften Erfolg angewendet hat, versuche die altbewährten **Wurmpillen** **Dr. Küchenmeisters** **Wurmpillen**, nur 75 A. u. 1 A., aus Wurmmittel von 30 J. Magenwürmpillen 50 A. **Salomonis-Apotheke** Dresden-A., S. Neumarkt 8.

Die Geburt einer Tochter
beehren sich anzuzeigen
Dresden, Bayreuther Str. 3, den 13. März 1913
Finanzassessor Dr. Forberg
und Frau **Paula** geb. Henze.
1753
IHRE AM HEUTIGEN TAGE IN RASCHAU I. E. VOLLZUGENE VERMÄHLUNG ZEIGEN AN
DR. OTTO BRANDT
GERTRUD BRANDT
GEB. BRETSCHNEIDER.
DRESDEN, 13. MÄRZ 1913.

1743

seiner Frau, der Kontoristin Müller, sich durch zwei Schüsse in den Kopf getötet haben sollte, nachdem er seine Frau mit deren Einwilligung vergewaltigt zu erschließen versucht hätte.

Berlin, 12. März. (Amtliche Meldung.) Um 7 Uhr 5 Min. vormittags entgleiste vom Zugzug L 11, den der Bahnhof Charlottenburg fahrplanmäßig um 7 Uhr 13 Min. durchfahren hatte, in km 10,650, Gleis Charlottenburg-Schlesischer Bahnhof, in der Höhe des Stellwerks Cöt, die vordere Tenderachse der Zuglokomotive 910 Hn. infolge Bruchs der linken Tragfeder.

Es haben, 12. März. Das englische Segelschiff „Glen Alvon“, mit Salpeter von Südamerika kommend, ist heute früh 6 Uhr 45 Min. drei Seemeilen nordwestlich vom Leuchtturm „Elbe 1“ von dem Fischdampfer „Senator v. Berenberg-Göbeler“ gerammt worden und gesunken.

Riel, 12. März. In der glänzend verlaufenen Probefahrt des Motorschiffes „Hagen“, des ersten der drei der Germania-Werft von der deutsch-amerikanischen Petroleumgesellschaft Hamburg in Auftrag gegebenen Motorschiffe, wird noch ergänzend gemeldet: Die zwei Kontaktmotoren dieses ersten deutschen Ocean-Schiffes mit Osmotischen deutschen Systemen erzielen auf dem Prüfstand ein Mehr von 30 Proz.

München, 12. März. Die Paulaner- und Salvatorbrauerei begeht heute die Feier ihres 100jährigen Bestehens.

Aus dem Auslande.

Rom, 12. März. Der Marineminister Leonardi Cattolica wurde heute vormittag auf dem Wege zum Ministerium von dem inaktiven Konteradmiral Gozo überfallen, der ihm, ohne ein Wort zu sprechen, einen Faustschlag zu versetzen suchte.

Odesa, 12. März. Der von Nikolajew abgegangene Personendampfer „Ismael“ ist in der Nähe von Dschalaw auf einen durch Eis bedeckten Damme gerannt.

Rizza, 13. März. Das Zuchtpolizeigericht verurteilte den russischen Prinzen Karischkin und Frau de Linda, durch deren Automobil fälschlich eine Person getötet und drei verletzt wurden, zu vier Monaten Gefängnis unter Jubiläumsgeld des bedingten Strafausschubs.

Toulon, 13. März. Gestern explodierte der Motor des Unterseebootes „Foucauld“ während einer Übungsfahrt. Ein Watorre erlitt leichte Verletzungen.

Genf, 12. März. Der Schatzmeister der altkatholischen Synode Schiedli, der zugleich Bevollmächtigter der Filiale der Eidgenössischen Bank ist, stichtete nach Unterschlagung von 200 000 Frs.

Wettermeldung aus Obermiesenthal i. Erzgeb. vom 12. März, abends 6 Uhr, ausgegeben von Beobachtungsstelle für das Fichtelberg- und Reiberggebiet, Erzgebirgsverband. Sport nur noch in hohen Lagen möglich. Witterung: wolkenlos, windstille.

Wetterbericht der Königl. Landeswetterwarte zu Dresden.

Wettertelegramme aus Sachsen vom 13. März früh.

Table with columns: Station, Temp. gefahren, Beobachtungsmittel, and others. It lists weather data for various stations like Dresden, Leipzig, Chemnitz, etc.

Ein nördliches Tief hat sich rasch südwärts ausgebreitet und hat dabei den Kern des Hochs nach Ungarn abgedrängt. Seine Wirkung hat sich zunächst noch nicht bemerkbar gemacht.

Aussicht für den 14. März: Südwestwinde, Zunahme der Bewölkung, warm, zeitweise Niederschlag.

Wolkswirtschaftliches.

Vorläufige Einführung und Verläufe von mündlichen Werten der Grundrenten- und Hypothekenanleihe der Stadt Dresden. Wir machen darauf aufmerksam, dass morgen Freitag, den 14. d. M., durch die Schöffliche Bank zu Dresden, Dresdener Bank, Deutsche Bank Filiale Dresden, Allgemeine Deutsche Kredit-Anstalt, Mitteldeutsche Privat-Bank und durch die Bankhäuser Gebr. Arnhold und Philipp Elmeyer 10 Mill. M.

Vereinigte Maschinenfabriken und Stanzwerke Aktien-Gesellschaft in Regis, Bezirk Leipzig. Der Aufsichtsrat beschloß, wie ein Vorstandsmitglied meldet, der auf den 29. April nach Berlin einberufenen Generalversammlung nach Vornahme erhobter Abrechnungen (S. 116317) die Verteilung einer Dividende von 9% (7%) in Vorschlag zu bringen.

Berlin, 12. März. In der heutigen Sitzung des Preussischen Konventionsrates wurde wegen der Unterscheidung auf die Zeichnungen der Reichs- und Preussischen Staatsanleihen Beschluß gefaßt und zunächst befaßt, daß eine wesentliche Überzeichnung der Anleihen vorliegt, und daß von den Schatzamtsweisungen etwa die Hälfte genommen ist.

Berliner Börsenbericht vom 13. März. (Hondsbörse.) Obwohl man für die bei Beginn des heutigen Börsenverkehrs sich zeigende Abkühlung wiederum politische Bedenken geltend machen wollte, dürfte der Grund doch mehr in der mäßigen Lage des Geldmarktes zu suchen sein, die von neuem Gewinnsteigerungen veranlaßt.

Auf dem am 10. März abgehaltenen Dresdener Schlachtviehmarkt waren nach amtlicher Feststellung angetrieben 247 Ochsen, 255 Bullen, 260 Rälben und Kühe, sowie 206 Rälber, 714 Schafe und 1832 Schweine, insgesamt 3514 Tiere.

Erstes Dresdenmer Unerfaldenlaufen. Um den Schülern und Lernenden Gelegenheit zu geben, die Strecke unter sachkundiger Leitung laufen zu können, findet Sonnabend den 13. März nachmittags 7 Uhr ein Probelaufen statt. Wer daran teilnehmen will, muß sich zu dieser Zeit am Hauptplatz, Eingang zum Priesniggrund, einfinden.

Sport und Jagd.

Leichtathletik.

Wintersport. Der junge Sächsisch Bergsteigerbund hat außer anderen dankenswerten Bestrebungen in Dienste des Sports auch die Veranstaltung von Vorträgen in sein Programm aufgenommen, die bergsteigerischen und verwandten Interessen dienen.

Wintersport. Der junge Sächsisch Bergsteigerbund hat außer anderen dankenswerten Bestrebungen in Dienste des Sports auch die Veranstaltung von Vorträgen in sein Programm aufgenommen, die bergsteigerischen und verwandten Interessen dienen. Das hierzu unter allen Umständen mit der Schneesport gehört, liegt auf der Hand; wer Wintersport in die Gebiete des Hochgebirges führt, kann den St nicht entbehren. So ist denn nun erklärt, daß sich innerhalb des Bundes in diesem Winter eine Gruppe gebildet hat, die sich mit der Einführung des Schneeschuhlaufs in das Programm des Sächsischen Bergsteigerbundes beschäftigt.

IV. Schweine: 1. vollfleischige der feineren Rassen nach der Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/2 Jahre 62 bis 63 bez. 82 bis 83, 2. Fettfleischige 63 bis 64 bez. 83 bis 84, 3. fleischige 65 bis 66 bez. 78 bis 80, 4. gering entwickelte 66 bis 67 bez. 76 bis 77 und 5. Satten und Ober 65 bis 68 bez. 75 bis 76. Annahmepreise über Notiz, Geschäftsgang in Rindern, Rälbern und Schweinen langsam, im Schafen flott. Unverkaufte Rinder 38 Rinder, davon 11 Ochsen, 10 Bullen, 17 Kühe sowie 6 Schweine.

Dresdener Kleinviehmarkt vom 13. März. Nach amtlicher Feststellung waren außer 1006 Rälbern und 2386 Schweinen (hierzu deutsche) auch 169 Stück Schafvieh und 32 Rinder (3 Ochsen, 8 Bullen, 15 Rälben und Kühe) oder in Summa 3592 Schlachttiere zum Verkauf gestellt. Dieser Markt war um 246 Stück stärker als jener vom vorwöchigen Kleinviehmarkt.

Letzte Nachrichten.

Riel, 13. März. Das italienische Großlinienschiff „Kudera Doria“ läuft am 30. März in Spezia vom Stapel. Prinz Heinrich wird der Feier an Einladung des Königs Viktor Emanuel beiwohnen.

London, 13. März. Die „Times“ schreibt: Die unbedingte Annahme der Vermittlungsvorschläge der Mächte hätte den Balkanbund müde erwartet werden. Die Mächte hätten der Türkei gegenüber die Vermittlung auf anderer Grundlage abgelehnt. Die Verbündeten wissen schon, daß die Mächte nicht die Absicht hätten, in der Vermittlung die Rolle von Zwirägern oder Laufjungen zu spielen.

London, 13. März. Auf dem gestrigen Diner des Vereins der Handelskammern sprach der deutsche Botschafter Fürst Sigmundsky über die Beziehungen zwischen Handelsverkehr und Diplomatie.

Athen, 13. März. Das Preßbureau meldet: Die griechische Armee hat Premati besetzt. Die Türken, die sich dort befanden, sind geflohen, wahrscheinlich in der Richtung nach Berat.

Gebr. Arnhold Bankhaus. Dresden-A., Dresden-N., Dresden-Plauen. Waisenhausstr. 20, Hauptstr. 33, Chemnitz Str. 95.

Table with multiple columns listing various market prices, exchange rates, and financial data. Includes entries for 'Dresden, 13. März.', 'Berliner Börsenbericht vom 13. März.', and 'Dresdener Kleinviehmarkt vom 13. März.'.

Dresdner Börse, 13. März.

Deutsche Staatspapiere.

Table of German state securities including Reichsanleihe, Reichsbankanleihe, and various municipal bonds.

Äußerer Kredit.

Table of foreign credit instruments.

Stadt-Anleihen.

Table of city bonds from various municipalities.

Bank- u. Hypothekendarlehen.

Table of bank and mortgage loans.

Table of foreign bonds and securities.

Table of foreign bonds and securities.

Russland-Anleihen.

Table of Russian bonds.

Transport-Aktien.

Table of transport stocks.

Papier- u. Phot. Kr.-Ktt.

Table of paper and photographic stocks.

Table of stocks and shares.

Bankaktien u. Kassen.

Table of bank stocks and cash.

Waren- u. Metallw.-Ktt.

Table of commodity and metal stocks.

Elektr., Nähn., Fahr.-Ktt.

Table of electrical, sewing, and transport stocks.

Bank- u. Metallw.-Ktt.

Table of bank and metal stocks.

Elektr., Nähn., Fahr.-Ktt.

Table of electrical, sewing, and transport stocks.

Bank- u. Metallw.-Ktt.

Table of bank and metal stocks.

Elektr., Nähn., Fahr.-Ktt.

Table of electrical, sewing, and transport stocks.

Bank- u. Metallw.-Ktt.

Table of bank and metal stocks.

Elektr., Nähn., Fahr.-Ktt.

Table of electrical, sewing, and transport stocks.

Bank- u. Metallw.-Ktt.

Table of bank and metal stocks.

Table of stocks and shares.

Bankaktien u. Kassen.

Table of bank stocks and cash.

Waren- u. Metallw.-Ktt.

Table of commodity and metal stocks.

Elektr., Nähn., Fahr.-Ktt.

Table of electrical, sewing, and transport stocks.

Bank- u. Metallw.-Ktt.

Table of bank and metal stocks.

Elektr., Nähn., Fahr.-Ktt.

Table of electrical, sewing, and transport stocks.

Bank- u. Metallw.-Ktt.

Table of bank and metal stocks.

Elektr., Nähn., Fahr.-Ktt.

Table of electrical, sewing, and transport stocks.

Bank- u. Metallw.-Ktt.

Table of bank and metal stocks.

Elektr., Nähn., Fahr.-Ktt.

Table of electrical, sewing, and transport stocks.

Bank- u. Metallw.-Ktt.

Table of bank and metal stocks.

Table of various stocks and shares.

Mitteldutsche Privat-Bank Aktiengesellschaft

Waisenhausstraße 21 - Ringstraße 22, Dresden. Capital and reserves: M. 6,800,000.

Eröffnung laufender Rechnungen, Diskontierung von Geschäftswechseln, Zahlstelle für Wechsel, Umwandelung ausländ. Noten und Geldsorten.

Berliner Börse, 13. März.

Table of Berlin stock market data.

Table of various stocks and shares.

Table of various stocks and shares.

Table of various stocks and shares.

Table of various stocks and shares.